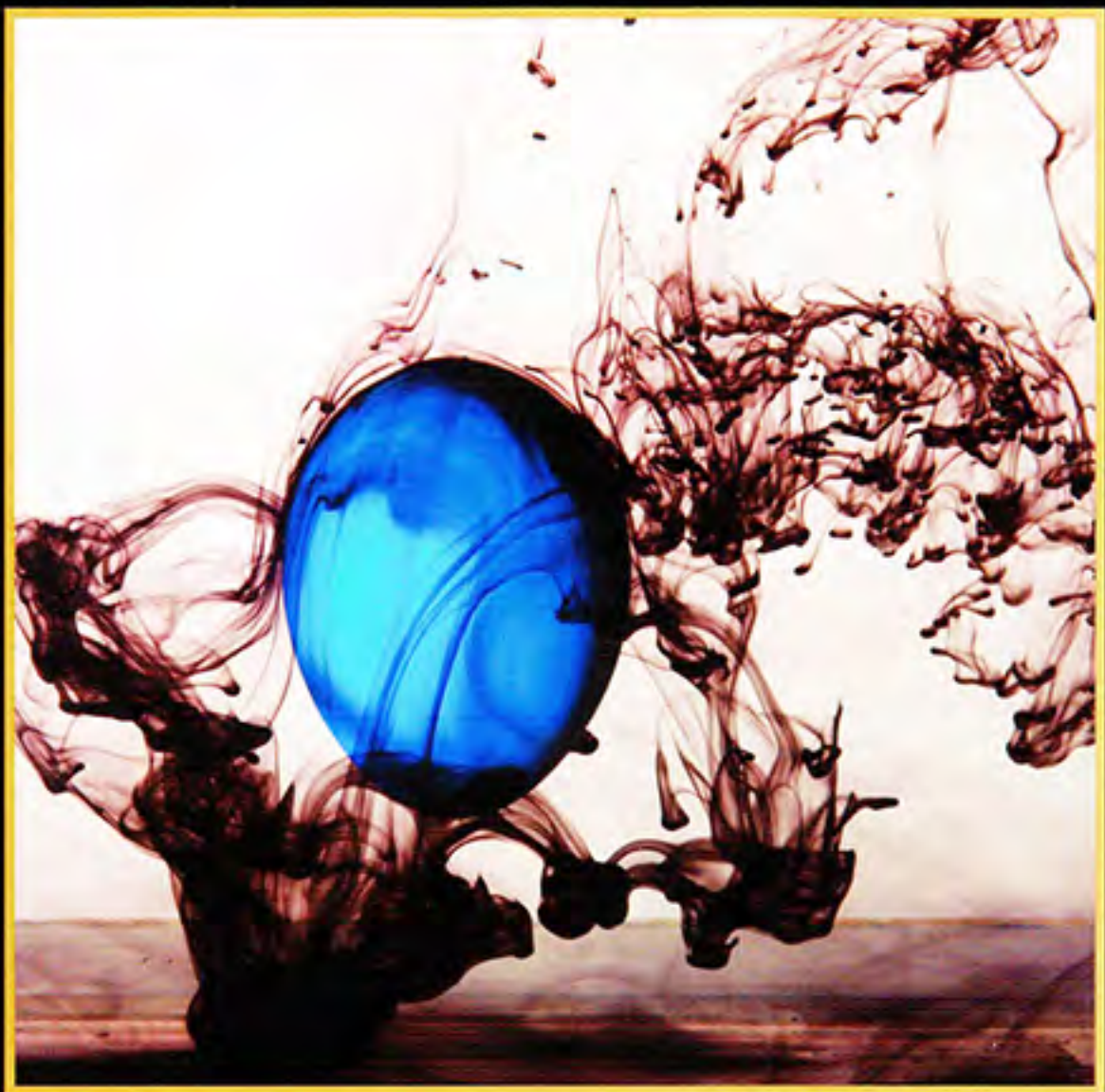




MAGAZIN BY PARFÜMERIE SCHNITZLER

01

Sommer 2015



SCHÖNHEIT

STYLE

SINNICHKEIT

SELECTION

Anti-Aging-Produkte. Der heilige Cral
Immerwährender Schönheit

Männer Bart, Rasur und
die richtige Pflege

Japan & Düsseldorf. Frühlingsgefühle
im Zeichen der Kirschblüte

Kunst & Duftwelt – Vollendete
Artefakte höchster Qualitätsansprüche



ROYALE ESSENZEN

IM ZEICHEN DES PFERDES

Parfums de Marly

Die Pferde von Versailles galten im Hofstaat Louis XIV. als Sinnbild royaler Herrlichkeit, Anmut und Stärke. Zugleich waren sie die ästhetische Stimme des Souveräns. Ähnlich diesem höfischen Symbol nahm auch die erlesene Welt der wertvollen Essenzen ihren festen Status am Hofe des Königs ein. Täglich ließ Ludwig seine Gemächer mit einem neuen Parfum beduften, was seinem Hofstaat den Namen „la cour parfumée“ – der parfümierte Hof – einbrachte. Parfum de Marly ist eine tiefgreifende olfaktorische Hommage an jene Verbindung zweier sinnlicher Welten, die die „essences royales“ hervorbrachte.

In Reminiszenz an seinen Urgroßvater gab der König 1743 beim renommiertesten Bildhauer und Maler Frankreichs, Guillaume Coustou, die Realisierung eines skulpturalen Kunstwerks in Auftrag, welches die ganze Schönheit, Eleganz und Würde seiner Pferde festhalten sollte. So entstand im Schlosspark Marly, nahe Versailles, das eindrucksvolle Kunstwerk „Les Chevaux de Marly“. Die Skulptur markiert heute das Entree zur Champs-Élysées - und ist damals wie heute eine leidenschaftliche Liebeserklärung zur vollendeten Anmut der Versailler Pferde. Dieses Werk, das den Betrachter durch seine ausdrucksstarke Eleganz, betörende Finesse und maskuline Signifikanz zutiefst berührt, ist die pulsierende Ingredienz der Duftkompositionen von Parfums de Marly. Diese Quelle der Inspiration findet sich nicht nur in der Namensgebung der Düfte wieder, die nach den jeweiligen edlen Pferderassen benannt sind, sondern auch im zeichenhaften Emblem des Hauses. So zieren, in strenger Symmetrie gehalten, zwei stolze höfische Pferde die ästhetische Architektur des Duftes. Jeder einzelne Duft verbirgt eine charismatische Essenz: Für die Welt der Dame fällt diese filigraner und leichter aus, für die Herren ist die Struktur von maskuliner Griffigkeit.

www.pmarly.com



Absolute Novität

Sedbury – die Essenz der Schönheit

Das Parfüm Sedbury ist eine einzigartige Duftkomposition, die die Schönheit der Natur in der Essenz der Schönheit vereint. Es ist ein Duft, der die Schönheit der Natur in der Essenz der Schönheit vereint. Es ist ein Duft, der die Schönheit der Natur in der Essenz der Schönheit vereint. Es ist ein Duft, der die Schönheit der Natur in der Essenz der Schönheit vereint.

Parfums de Marly – Galloway

Das Parfüm Galloway ist eine einzigartige Duftkomposition, die die Schönheit der Natur in der Essenz der Schönheit vereint. Es ist ein Duft, der die Schönheit der Natur in der Essenz der Schönheit vereint. Es ist ein Duft, der die Schönheit der Natur in der Essenz der Schönheit vereint.



3 FRAGEN AN DAGMAR GÖTING

Filialleitung Parfümerie im Sevens

Dagmar Göting leitet seit 1999 die exklusive Schnitzler-Parfümerie im Sevens. Das Sevens-Team um Frau Göting hat sich der Schnitzler-Philosophie mit Herz und Seele verschrieben und versucht jedem der Gäste individuelle Wünsche zu erfüllen, egal ob es sich nur um einen kurzen Besuch oder eine ausführliche Beratung in Sachen Pflege handelt. Ganz gleich für welchen Anlass: Bei Espresso oder einem Glas Champagner zaubern die Make-up Artists im Sevens einen strahlenden Teint und ein zufriedenes Lächeln ins Gesicht.

1 Frau Göting, was ist Schnitzlers Alleinstellungsmerkmal in der Welt der Parfümerien?

Wir sind bestrebt, unseren Kunden nicht bloß eine Parfümerie zu sein, sondern ihnen ein Erlebnis bieten zu können, das die Individualität unserer Kunden in den Mittelpunkt rückt. Den besonderen Wohlfühlfaktor für unseren Kunden bezeichnen wir als *Maxime* unseres Handelns. Jeder, der unsere Filiale besucht, spürt sofort, dass hier die besondere Magie, die der Name Schnitzler verspricht, in der Luft liegt.

Des Weiteren bezaubern wir unsere Kunden mit einer erlesenen Auswahl seltener und kostbarer Produkte sowohl im Duft- als auch im Pflegebereich.



Wie in den preisgekrönten Magalis-Deckeln der Am-Göting-Parfüme präsentiert auf der Hermès-Lagerhalle, kommt es zu einem Duft- und Design-Erlebnis.

2 Sie bezeichnen die Parfümerie im Sevens auch gerne als *New York Lounge im Pariser Flair*. Wie ist dies gemeint?

Das Sevens ist eine authentische Parfümerie alter Tradition, die dank Art-deco und klassischen Elementen sowie Kristalllüstern und edlem Teppichboden eine ganz besondere Atmosphäre zu erzeugen vermag. Bei uns dürfen Kunden zudem gerne auf den zahlreichen bequemen Sitzgelegenheiten verweilen und gerne geben wir jederzeit die Möglichkeit, auch nur vorbeizuschauen, um runterzukommen.

3 Gibt es dieses Jahr in der Filiale eine Veranstaltung, auf die Sie sich besonders freuen?

Hin und wieder veranstalten wir sehr selektiv gehaltene Events und laden die Gäste ein, um bei Hors-d'œuvre und einem Glas Champagner mit uns ins Gespräch zu kommen. Im April freuen wir uns auf das Event mit dem Namen *Rock the Ages*. Dabei geht es im weitesten Sinne um England im Stile einer Themenwoche, die sicher das ein oder andere Special bereithält. Außerdem werden wir im Sommer die erste Schnitzler-Sevens-Sparkling-Night ausrichten, wo in Zusammenarbeit mit einem Champagnerlieferanten sicher einige Besonderheiten zu sehen und zu genießen sein werden.

Dagmar Göttings Empfehlung:



„Blessed Baraka von dem brandneuen Label INITIO! Dieses magische Elixier betört mit Sandelholz, Moschus und weißen Blüten. Layert man diesen Duft mit einem von INITIOs Magnetic Blends, tun die hier enthaltenen pheromonischen Moleküle ihr Übriges und bringen uns endgültig um den Verstand...“



MEHR ALS EIN PARFÜM: DER DUFT ALS VOLLENDETES ARTEFAKT

Düfte aus dem Hause M. Micallef genießen einen herausragenden Ruf. Sie seien, so attestiert man ihnen, mehr als nur Parfüms, sondern sorgfältig durchdachte Gesamtkunstwerke, ausgereift, raffiniert, dabei höchsten Qualitätsansprüchen verpflichtet. Das Erfolgsgeheimnis hinter den High-End-Objekten dürfte nicht schwer zu lüften sein und führt direkt zu deren Schöpfern. Der in enger partnerschaftlicher Verbindung mit der Parfümerie Schnitzler stehende Brand begeht dieses Jahr sein 20-jähriges Jubiläum.



Der kristallklare Inhalt eines jeden Parfüms wird sorgfältig entworfen und angefertigt. Im nächsten Arbeitsschritt wird der Flacon von Hand bemalt und mit verschiedenen Kristallen versehen. So wird jedes Parfüm ein einzigartiges Duft- und Kunstwerk. Martine Micallef inspiriert sich durch die Natur und ihre eigenen Erfahrungen. Ihre Kunstwerke sind einzigartig und zeichnen sich durch ihre hohe Qualität und ihre sorgfältige Verarbeitung aus.

Die Erfahrungen und das spezielle Know-how von Martine Micallef, kreativer Kopf bei M. Micallef, waren sicher ein ausschlaggebender Faktor, als sie das Label 1996 gemeinsam mit ihrem Mann Geoffrey Nejman aus der Taufe hob. 18 Jahre lang hatte sie ein Beauty-Institut in Cannes geführt. Zudem galt die besondere Leidenschaft der Französin der künstlerischen Gestaltung: Sie zeichnete, malte, designte, fertigte Skulpturen an und stellte ihre Werke erfolgreich aus. Der in Deutschland geborene Nejman hatte in der transatlantischen Finanzwelt reüssiert. Er war langjähriger Berater einer Firma, die mit Aromen und Ingredienzien handelte. Die Erfahrungswelten des Paares bestimmten so auf natürlichem Wege die Aufgabenbereiche: Nejman entwickelte fortan die Düfte, Micallef designte die Flacons.

Allein die nackten Zahlen verdeutlichen, wie gut diese kreative Synergie funktioniert: Vor knapp zwanzig Jahren in der Welthauptstadt des Parfüms, Grasse, gegründet, ist M. Micallef mittlerweile nicht mehr aus dem erlesenen Kreis der High-End-Parfümbrands wegzudenken: Annähernd 900 Läden in gut 54 Ländern unterstreichen den herausragenden Status der Marke. Die erste Tür auf deutschem Boden, war die Parfümerie Schnitzler.

Der verblüffende Erfolg von M. Micallef liegt nicht zuletzt am kompromisslosen Qualitätsanspruch. Dieser Anspruch gilt zunächst für die Herstellung der Düfte, bei der man weitestgehend auf synthetische Substanzen verzichtet – ein Alleinstellungsmerkmal M. Micallefs. Potenzielle Naturöle und Parfümextrakte unterliegen einer mitunter peniblen Qualitätskontrolle: Wird diese nicht erfüllt, werden die Zutaten ausgesondert. Der rastlose Geoffrey Nejman sucht permanent und weltweit nach neuen natürlichen Ingredienzien, um die Micallef-Düfte zu verfeinern.

So galt M. Micallef als eines der ersten Nischenhäuser, das einen Duft mit Oud komponierte. Entdeckt wurde die Essenz, welche aus dem Harz des Adlerholzbaumes gewonnen wird, namens AOUD beim Besuch der örtlichen Märkte in Dubai und im Mittleren Osten im Jahr 2002. Der intensive und animalisch-ledrige Duft wurde auf subtile Art mit anderen Materialien von hoher Qualität kombiniert und ging in die Kollektion Aoud, bestehend u. a. aus Aoud, Royal Rose Aoud, Aoud Gourmet und Vanille Aoud ein.

Ein Micallef-Duft kann durchaus bis zu 200 Ingredienzien enthalten. Jede Komposition unterliegt einem sorgfältig orchestrierten Ritual, das sich monatelang hinziehen kann. Das Ziel ist es, starke, anhaltende Emotionen zu evozieren – um dies zu erreichen, wartet man bei M. Micallef auch gerne länger, bis ein vollendeter Duft auf den Markt kommt.

Höchste Ansprüche gelten auch für die aufwändigen Flacons, die Martine Micallef designt und welche die optische und haptische Komponente der Duft-Kunstwerke bilden. Mit „Le Parfum Crystal“ hat sie eine Serie von handgefertigten Flacons auf den Markt gebracht, die mit einem Namen oder einer Botschaft verziert und so auf jeden Kunden individuell zugeschnitten werden. Schließlich werden die hochwertigen Flacons mit einem Micallef-Duft der Wahl des Kunden befüllt; das „maßgeschneiderte Parfüm“ ist vollendet.

M. Micallef brachte bislang drei thematisch konzipierte Parfümserien auf den Markt: „Les 4 saisons“, „Les Exclusifs“ sowie „Les Notes“. Jedes Werk gleicht einer symphonischen Komposition, deren Wesen von einer essentiellen Zutat gebildet wird: der Liebe und der Leidenschaft.

www.micallef.com